

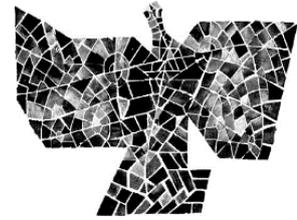
Schule Rungwisch

Ganztageschule mit Vorschule

✉ Rungwisch 23, 22523 Hamburg

☎ 040 – 4289619-0 ☎ Fax – 040 4289619-22

✉ E-Mail: schule-rungwisch@bsb.hamburg.de



Schule Rungwisch - Rungwisch 23 - 22523 Hamburg

An alle Eltern der Schule

Hamburg, 29.07.20

Betreff: Informationen zum Schulstart

Sehr geehrte Eltern,

Ich hoffe, Sie konnten trotz der noch immer spürbaren Einschränkungen die Ferienzeit zusammen mit Ihrem Kind genießen. Das Wetter war nicht immer sommerlich und nicht alle Freizeitaktivitäten waren möglich, aber diese Pause nach den schwierigen Zeiten des Wiedereinstiegs in den Schulbetrieb hat hoffentlich gutgetan.

Es gilt nun, den Schulstart gemeinsam verantwortlich zu gestalten.

Hierzu hat die Behörde nun sehr konkrete Vorgaben und Maßnahmen entwickelt, die ich Ihnen hiermit zur Kenntnis und Beachtung geben möchte:

1. Der Unterricht wird – sofern nicht neueste Entwicklungen der Infektionszahlen zu einer teilweisen oder vollständigen Schließung zwingen – unter Berücksichtigung der Hygienebestimmungen vollumfänglich erteilt, d.h., der Unterricht findet nach Stundentafel in allen Fächern statt. Dabei ist darauf zu achten, dass der Unterricht nur im Klassenverband oder im Jahrgang (Wahlbereich, Sprachförderung und Lernförderangeboten) organisiert werden darf. Innerhalb des Jahrgangs gilt das Abstandsgebot nicht.
2. Das Abstandsgebot ist aufgehoben in den Fluren, den Toilettenbereichen und während der Pausenzeiten, das Tragen einer MNB (Mund-Nase-Bedeckung) in Gebäuden außerhalb des Unterrichtsraumes wird aber empfohlen.
3. In jedem Klassenraum gibt es einen Spender zur Handdesinfektion, sodass die Kinder beim Betreten des Klassenraumes ihre Hände desinfizieren werden.
4. Der guten Durchlüftung der Räume kommt eine besondere Bedeutung zu. Daher werden die Unterrichtsräume mehrmals am Tag (nicht nur in den Pausen) komplett gelüftet.
5. Der Schule steht bis auf weiteres eine Vor-Ort-Reinigungskraft zur Verfügung, die unmittelbar tätig wird, sollte es zu zur Erhaltung des Hygieneplans notwendig sein.
6. Eltern und „schulfremde“ Personen dürfen das Schul**gelände** nur mit einer MNB betreten. Im Grundsatz sollte ein Betreten von Schul**gebäuden** nur nach Voranmeldung (z.B. aufgrund eines Gespräches oder einer Beratung) erfolgen. Das Bringen und Abholen der Kinder sollte am Schultor erfolgen. Ausnahme sind die neuen Kinder der Vorschulklassen und bis zu den Herbstferien die Kinder der neuen 1. Klassen. Hier erfolgt das Bringen und Abholen vor dem Gebäude.
7. Erwachsene haben untereinander weiterhin den Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten.

8. Rückkehrer aus Urlaubsgebieten, die vom Robert-Koch-Institut als „Risikogebiet“ benannt worden sind, müssen nachweisen, dass sie entweder eine zweiwöchige Quarantäne durchlaufen haben oder einen negativen Corona-Test vorlegen können.
„Hat eine Schule Hinweise darauf, dass Schülerinnen und Schüler diese Bedingungen nicht erfüllen, sind sie umgehend nach Hause zu schicken und bis zur Vorlage entsprechender Bescheinigungen vom Präsenzunterricht auszuschließen.“ (Zitat aus dem Brief des Senators Rabe vom 27.07.2020)
9. Auch künftig dürfen Personen mit akuten Corona-typischen Krankheitssymptomen wie akute Atemwegserkrankungen, Husten oder Fieber die Schulen nicht betreten. Bei eindeutigen Symptomen während der Unterrichtszeit werden die betreffenden Schülerinnen und Schüler isoliert, die Eltern informiert sowie die Krankheitssymptome dokumentiert. Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht zur Schule, wenn es krank ist oder oben genannte Anzeichen zeigt.

Des Weiteren möchte ich Sie auf Besonderheiten hinweisen, die sich in der Organisation des Ganztages ergeben haben:

1. Für die Früh- und Spätbetreuung von Kindern kann die Maßgabe, sich nur mit Schülerinnen und Schülern eines Jahrganges in einem Raum aufzuhalten, aufgehoben werden.
Um dieses sorgfältig und verantwortlich organisieren zu können, werden nur Kinder, die für die Früh- bzw. Spätbetreuung angemeldet sind, dieses Betreuungsangebot besuchen dürfen. Die Abfrage ist vor den Ferien erfolgt. Bitte prüfen Sie hierzu Ihre Unterlagen noch einmal, damit keine Missverständnisse und damit problematische Situationen auftreten.
2. Das Schulbüro hat die Listen erstellt und dabei leider sehr oft auch widersprüchliche Informationen erhalten bezüglich u.a. der Ferienbetreuung. Wir werden daher in den Tagen nach Schulbeginn auf Eltern zukommen, um Klarheit zu erhalten, was genau gewünscht wurde.
3. Wir möchten Sie gleichfalls bitten, die Buchung des Mittagessens vorzunehmen, sollte Ihr Kind in den Ganztage gehen. Jedes Kind braucht im Anschluss an den anstrengenden Vormittag eine warme Mahlzeit, um Kraft für den Nachmittag zu haben. Kinder, die nicht angemeldet sind, können leider auch nicht mit einem Essen versorgt werden. Das Verfahren hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Und zu guter Letzt noch ein Hinweis zu den Lernferien im Herbst:

In den Hamburger Herbstferien wird die Schule für Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassenstufen 2 - 4, die insbesondere durch den Ausfall des Präsenzunterrichts sehr geringe Lernfortschritte gemacht haben, Lernferien anbieten. Hierzu werden die Klassenlehrkräfte mit den betroffenen Eltern in Kontakt treten und das verbindliche Anmeldeverfahren besprechen.

So, das waren jetzt viele Informationen und Hinweise. Nun gilt es, das neue Schuljahr und den ‚neuen‘ Ganztage wachsam, achtsam und mit dem Blick auf das Notwendige im Interesse der Gemeinschaft starten zu lassen.

Ich bin mir sicher, dass es uns gelingen kann, wenn wir uns klar werden, was wir gemeinsam in den vergangenen Monaten angesichts des Infektionsgeschehens geschafft haben. Wir sollten diese Erfolge nicht mutwillig aufs Spiel setzen, sondern jeder sich auch mit Blick auf den Anderen um ein maßvolles, aber auch konsequentes Handeln bemühen. Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass die Schule sich wieder belebt und das Lachen der Kinder wieder über den Schulhof schallen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Eiberger - Schulleiter